

BLÜTENGEHÖLZE IM ARBORETUM GREIFSWALD



Paeonia suffruticosa, Foto: Thoralf Weiß

Sonnabend, 30. Mai 2015 | 10.00 Uhr
Treffpunkt: Eingang Arboretum
Greifswald, Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße

Führung

Thoralf Weiß

Bereichsleiter Arboretum | Greifswald



Stralsunder Akademie für Garten- und Landschaftskultur
Dr. Angela Pfennig, kontakt@stralsunder-akademie.de, Tel. 03831 | 289379
Teilnahme: 5 Euro

In der Gehölzsammlung des Botanischen Gartens Greifswald sind etwa 1500 verschiedene Pflanzensippen vertreten.

Bei vielen dieser Bäume und Sträucher ist die Blüte eher unscheinbar. Sie sind dafür häufig mit auffällig gefärbten Früchten geziert, wie beispielsweise das Pfaffenhütchen. Etliche Gehölze locken die bestäubenden Insekten aber durch große, farbenfrohe und duftende Blüten an. Strauchpfingstrosen sind wahre Blütenwunder, es gibt wenig Vergleichbares. Und auch die Magnolien bringen betörende Einzelblüten mit unterschiedlichen Düften hervor. Einige Gehölze haben ihre kleinen Einzelblüten in großen Blütenständen vereinigt. Der Flieder und viele Rhododendren berauschen mit Farbe und Duft.

Während der erste Flor der Frühblüher schon vergangen ist, kann bei einem Rundgang mit Thoralf Weiß durch das Arboretum eine Vielfalt von Blütengehölzen entdeckt werden, die sich auch für den heimischen Garten empfehlen lässt.